

PROTOLLOL

ZUM 41. AG-TREFFEN MEDIATION IM LANDWIRTSCHAFTLICHEN BEREICH

Termin: Donnerstag, 25. Februar 2016 von 19:00 bis 21:00 h

Ort: Gasthof Zur Waldschänke, Roithenstrasse 2, 4600 Wels

Protokoll: Reinhard Paischer

Teilnehmer: Gertraud Hinterseer, Karl Gann, Werner Unterfurthner, Sabine M. Schachner, Martina Mayerhofer, Ernst Rammer, Claudia Lux, Karin Dietinger, Uwe Maschner, Ingeborg Starlinger, Willi Flatz, Elfi Seidl

Entschuldigt: Willi Bankhammer, Johann Danzinger, Hildegard Almeder, Sepp Stangl, Astrid Spiessberger, Martin Reichenberger, Christine Schönowitz, Renate Widloither

Nicht teilgenommen: Gabriele Höfler, Sandra Thaler,

Gast: Dr. Gerold Willinger, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin, Psychotherapeut

Begrüßung:

Gertraud Hinterseer stimmt die Runde der Anwesenden wie gewohnt einfühlend auf die heutige Arbeitsgruppensitzung ein. Sie sorgt für die Erstellung einer Mitschrift und weist hin auf 111 geförderte Mediationen, die bisher bereits durchgeführt worden sind. Sie regt eine Vorstellungsrunde an, um unserem Gast einen Einblick in unsere Tätigkeit zu vermitteln.

▪ **Vorstellungsrunde:**

- Die „Hofkonflikt-Runde“ stellt sich vor und berichtet über bereits abgeschlossene, derzeit laufende und sich ankündigende Mediationen.
- Claudia Lux berichtet von ihrem Vortrag vor Bäuerinnen, der sehr gut angekommen ist, eine Einladung zur Präsentation von Mediation vor Bezirksbäuerinnen wurde in Aussicht gestellt.
- Gertraud Hinterseer berichtet von den Hofübergabe-Seminaren des Winters 2015/16(LFI). Bei diesen Seminaren hat sie auch den Hofkonflikt –Film präsentiert.
- Reinhard Paischer konnte Mediation im landw. Bereich bei einer Maschinenring-Infoveranstaltung vorstellen. Auch hier wurde der Hofkonflikt- Film gezeigt.

▪ **Gastreferat:**

- **Dr. Willinger** gibt Einblicke in seinen Arbeitsbereich:
Sein Tätigkeitsbereich ist sehr umfangreich, Erfahrungen im klinischen Bereich, eigene Praxis, Arbeit mit Patienten mit psychischen- sowie unspezifischen körperlichen Beschwerden, Psychosomatik, als auch im Drogen und Suchtbereich.
- Impulsgedanken und Gespräch zum Thema Mediation und Grenzbereiche,- Krankheit bzw. Sucht.
- In der anschließenden Diskussion wird das Thema Hinweise auf eine mögliche Suizidgefährdung, die Erkennung und die mögliche Reaktion darauf vertieft.

- Bei der am **1. +2. April 2016** geplanten großen **Frühlingsklausur** wird ein Workshop mit Gerold Willinger stattfinden. Dabei ist ein Reflexionsprozess über Möglichkeiten im Umgang mit psychisch erkrankten Personen in der Mediation geplant.

▪ **Große Frühlingsklausur vom 1.-3. April 2016:**

Die Klausur ist im Wesentlichen bereits vorbereitet und erstellt.

Sie wird Freitag, 01.04. und Samstag 02.04. am Ort der noch zu ermitteln ist, stattfinden.

Anmeldung bis 07.03. erforderlich, Durchführung bei mind. 15 Teilnehmern.

Alternativprogramm am Freitag: Workshop mit Dr. Willinger, setzt Erfahrung in Grenzsituationen in der Mediation im Zusammenhang mit Psychose, Sucht voraus, oder alternativ: Supervision mit Doris Eybl.

Die Verbreitung unseres Films wird ein umfangreiches Thema dieser Klausur sein.